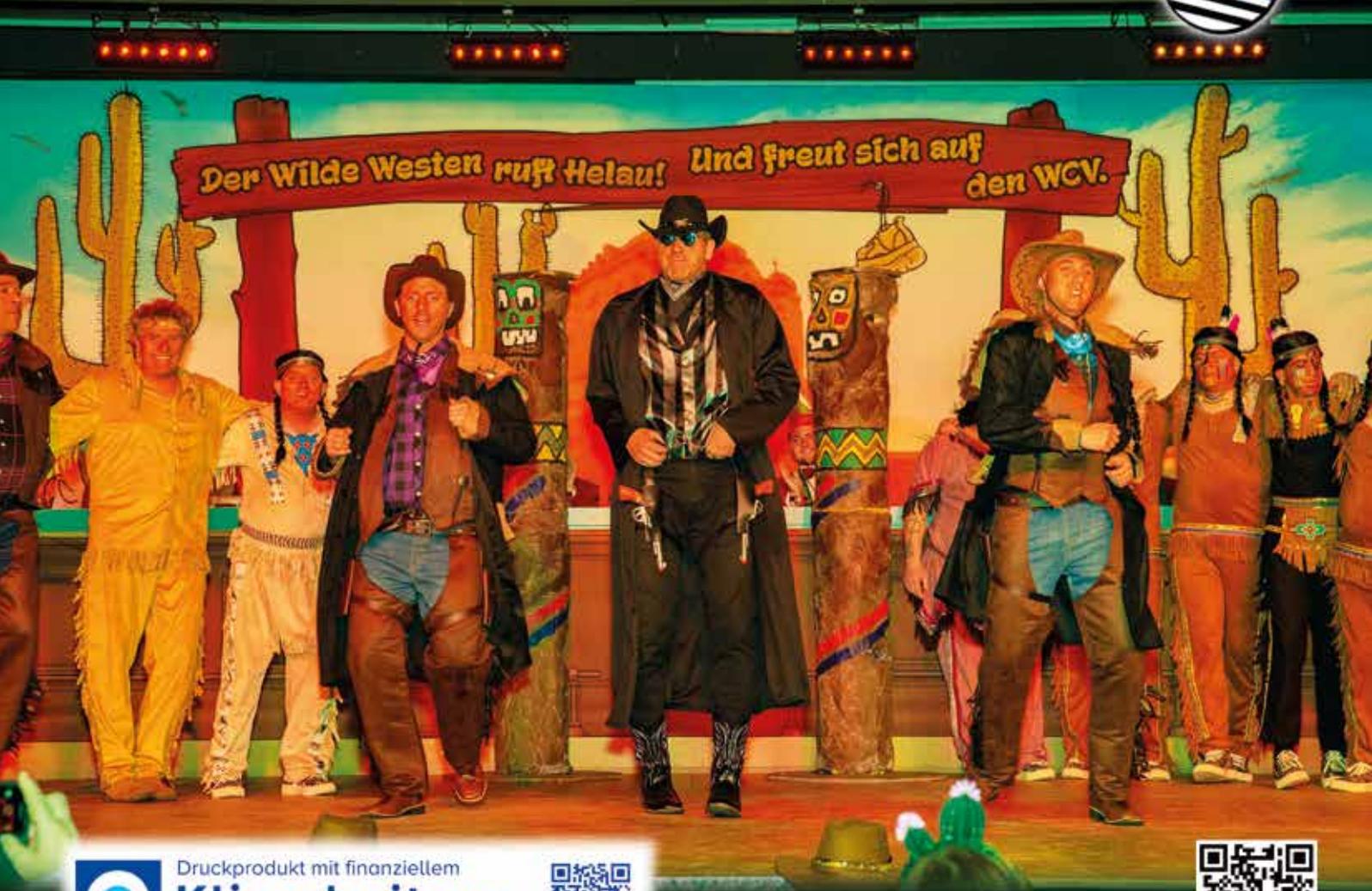


Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 3/26 • 67. Jahrgang
7. Februar 2026



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag

ClimatePartner.com/13429-2002-1001



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

✦ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 - Mobil 0171.1608529

 **Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbacher
Obertor 4
63607 Wächtersbach

Betreutes Wohnen Birstein

Ausstattung

- 25 Wohnungen, 2 Zimmer, möblierte Küche, Bad
- Notrufsystem mit 24 Std.-Rufbereitschaft
- Hilfe innerhalb weniger Minuten vor Ort

Zusätzlich bieten wir an:

- Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege im Haus

Info: www.birstein-gesundbrunnen.org

Betreutes Wohnen Birstein · Rosengarten 2 a
63633 Birstein · Telefon (06054) 421



Liebe Närrinnen und Narren, liebe Freunde des Wächtersbacher Carnevals,

die Fastnachts-Campagne lebt von den Menschen, die sie mit Herzblut, Engagement und guter Laune füllen. Deshalb möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bedanken, die unseren Wächtersbacher Carneval Verein unterstützen – sei es als Mitglied, Helfer im Hintergrund oder auch als treue Besucher unserer Veranstaltungen. Ihr alle trägt dazu bei, dass unsere Fastnacht Jahr für Jahr lebendig bleibt. Wir hoffen sehr, dass ihr dabei viele schöne, fröhliche und unvergessliche Momente erleben konntet.



Nun steht uns das große „heiße Fastnachtswochenende“ bevor, auf das wir uns schon jetzt riesig freuen. Los geht es am Donnerstag, 12. Februar, mit dem traditionellen Weiberfasching. Die WCV-Frauen fiebern dem Sturm auf das Rathaus entgegen und hoffen auf eine starke Beteiligung beim närrischen Stadtrundgang. Im Anschluss laden wir herzlich zur Ladies Night im WCV-Casino ein – gute Stimmung und ein tolles Programm sind garantiert.

Am Freitag heißt es dann: Faschings-Warm-up! Wir freuen uns auf viele fantasievoll verkleidete, gut gelaunte Partygänger, die gemeinsam mit uns die Fastnacht feiern und die Vorfreude auf den Sonntag weiter anheizen.

Der absolute Höhepunkt unserer Campagne folgt am Sonntag, 15. Februar, mit dem großen WCV-Fastnachtsumzug. Besucher aus Nah und Fern dürfen sich auf einen närrischen Lindwurm mit 111 Zugnummern freuen – mit farbenfrohen Kostümen, kreativen Motivwagen und ganz viel Herzblut. Im Anschluss an den Umzug laden wir alle herzlich ein, gemeinsam mit uns auf der Partymeile auf dem Messegelände weiterzufeiern. Bei Livemusik der Partyband WKKW erwartet uns eine fröhliche, friedliche und ausgelassene Stimmung. In diesem Sinne: Lasst uns gemeinsam die Fastnacht feiern und Wächtersbach zum Beben bringen!

Ihre

Sandra Schneider-Krienke

Erste Vorsitzende des Wächtersbacher Carneval Vereins



- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb
Telefon 0 60 52-55 14 · Mobil 0152-09 43 61 82
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de

WCV-Weiberfasching - Ob mitlaufen oder direkt feiern – bei uns bist du genau richtig!

Wächtersbach. Am Donnerstag, 12. Februar, heißt es in Wächtersbach wieder: „Alle Weiber auf die Gass'!“. Der WCV lädt auch in diesem Jahr zum legendären Weiberfasching ein. Um 14.11 Uhr treffen sich alle Weibsbilder auf dem VR-Bank-Parkplatz, um gemeinsam zum Sturm auf das Rathaus aufzubrechen.

Die Frauen des WCV übernehmen an diesem Tag die Macht im Rathaus – und natürlich haben sie auch gleich einige Forderungen im Gepäck. Mit viel Humor und jeder Menge guter Laune wird der Magistrat ordentlich aufgemischt! Danach geht's im bunten Nar-

renzug durch die Innenstadt, wo in verschiedenen Geschäften für das leibliche Wohl gesorgt wird. So macht Feiern besonders Spaß! Das närrische Treiben endet im WCV-Casino, wo ab 18.11 Uhr die Ladies Night startet. Mit Musik, Showeinlagen und garantiert ein oder anderen Überraschung wird hier noch richtig weitergefeiert. Und das Schönste: Wer beim Stadtrundgang nicht dabei sein konnte, ist abends ebenso herzlich willkommen – und der Eintritt ist natürlich frei!

Also: Sei dabei beim WCV-Weiberfasching in Wächtersbach – von Rathaus bis WCV-Casino!

VdK OV Wächtersbach – SAVE THE DATE – Heringssessen am 24. Februar

Wächtersbach. Der VdK OV Wächtersbach informiert hiermit, dass am Dienstag, 24. Februar, das Heringssessen um 12 Uhr stattfindet. Veranstaltungsort: Vereinsheim in der alten Schule / direkt neben der evangelischen Kirche. Es wird auch einen Vortrag von einem bekannten Wächtersbacher geben. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bei Vera Maise unter Tel.: 0171-8388662 gebeten. Zu den Veranstaltungen sind alle Mitglieder mit ihren Partnern recht herzlich

eingeladen. Auch Bekannte sind willkommene Gäste.

Geänderter Annahmeschluss

Ab 2026 ist generell freitags,
bis 10 Uhr Annahmeschluss.

Für die nächste Ausgabe
4/2026 bedeutet das:

**Freitag, 13. Februar,
bis 10 Uhr!**

Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewach@aol.com
www.diegartenfee.de

Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung



Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!

Zum Titel:

Das WCV-Männerballett brachte mit ihrer Wildwest-Show die Halle richtig zum Beben. Was sie tanzten und was es sonst noch alles zu Erleben gab im Lachsaloos beim WCV finden Sie auf den Seiten 8 und 9).

Foto: WCV Wächtersbach





KRÖNUNG
hören & verstehen

WERDEN SIE
HELLHÖRIG



Hörgeräte ab
0,-€*

Hörgeräte zum Nulltarif*

Bei uns finden Sie eine große Auswahl verschiedener HörSysteme zum Kassentarif.

*für Mitglieder einer gesetzl. Krankenkasse bei Vorlage einer gültigen HND-Verordnung/zagl. 30 Euro Zuzahlung pro Hörgerät. Privatpreis 749,00 Euro

Termine Online buchen!

KRÖNUNG Hör-Akustik Studio
Rabanusstraße 11 • 36037 Fulda
Inhaber: Georg Krönung

www.kroenung-hoerakustik.de

Bahnhofstraße 64 • 63607 Wächtersbach
Termine: 0 60 53 709 72 06



Ihre Praxis für Zahnheilkunde
und Oralchirurgie in Wächtersbach

ZAHNTEAM
Praxis Dr. Voß & Dr. Genz

Poststraße 47a • 63607 Wächtersbach • Telefon: 06053/1687 • info@zahnteam.info



83 Sportabzeichen beim TV Wächtersbach verliehen

Wächtersbach. Im vergangenen Sommer führte die Leichtathletikabteilung des TV Wächtersbach an zwei Sportabzeigentagen die Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen durch. Bereits am ersten der beiden Tage forderten hochsommerliche Temperaturen die Teilnehmenden besonders heraus. Dennoch kämpften sich alle regelrecht durch die Hitze und zeigten

beachtliche sportliche Leistungen. In diesem Jahr konnten insgesamt 83 Auszeichnungen feierlich überreicht werden. Die Abzeichen verteilen sich auf 60 Kinder und Jugendliche und 23 Erwachsene. Ein besonderer Höhepunkt war die Ehrung von Kurt Theilmann, der bereits sein 30. Deutsches Sportabzeichen ablegen konnte.

Ganzer Text auf www.vgv-waechtersbach.de

Französischkurse bei den Freunden

Wächtersbach. Bei den Freunden von Châtillon, Vonnas und Baneins beginnen am 24. Februar wieder neue Französischkurse für Mitglieder und jene, die es werden wollen. Zehn Doppelstunden richten sich an Fortgeschrittene (dienstags 18 bis 19.30 Uhr) und Anfänger (dienstags 19.30 bis 21

Uhr) im Vereinsraum der Freunde im Alten Rathaus Aufenau (im Anschluss an das Kulturhaus in der Marienstraße). Weitere Informationen sind auf der Internetseite www.freunde-cvb.de zu finden. Wie in den vergangenen Jahren freut sich der Verein wieder über eine rege Beteiligung und neue Interessierte.

Kinderfasching in Hesseldorf

Wächtersbach. Am Samstag, 7. Februar, heißt es in Hesseldorf Helau und Gute Laune, denn wir feiern Kinderfasching. Los geht's ab 14.11 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Hesseldorf. Alle kleinen und großen Narren, Prinzessinnen, Superhelden und Fantasiewesen sind herzlich willkommen. Freut Euch auf einen fröhlichen Faschingsnachmittag mit viel Spaß, Musik und lustigen Spielen.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Neben Kaffee und anderen Getränken, gibt es ein Kuchenbuffet, frische Waffeln sowie knackige Pommes und Würstchen.

Der Eintritt ist selbstverständlich frei, also Kostüm schnappen und Familie einpacken. Auf Euer Kommen freut sich der Damen-Gymnastik-Verein Hesseldorf.

VdK Aufenau lädt am 14. Februar ein: Kräppel und Babbelnachmittag

Aufenau. Der VdK Aufenau lädt am 14. Februar, 14 Uhr, zum Kräppel- und Babbelnachmittag im Kulturhaus Aufenau ein. „*Helau es ist so weit, wir haben Faschingszeit. Bei*

Bütt und Kräppel wollen wir den Stress vergessen.“ Anmeldungen bitte an Julius Bergmann Tel.: 06053-3345 oder per E-mail: ov-aufenau@vdk.de

Am 10. Februar in Wittgenborn Kreppelnachmittag der BornBörner

Wittgenborn. Auch der närrischer Kreppelnachmittag wird wieder in die bunte Palette der Veranstaltungen mit aufgenommen. Am Dienstag, 10. Februar, ab 15.31 Uhr öffnet erneut die Narrhalla in Wittgenborn ihre Türen. Die

BornBörner laden bei Kreppel und Kaffee zu einem Reigen mit allerlei Narretei in die Sporthalle ein. Für den Kreppelnachmittag sind telefonische Platzreservierungen unter den Nummern 0172-6653119 oder 0172-6133022 möglich.

...nicht ein Haus –
...ich bau mein Haus!



Kreppenhofer
Bau GmbH

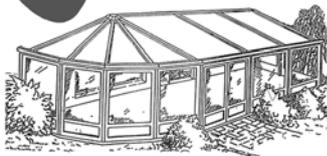
Main-Kinzig-Straße 40
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 70 75 60
info@kreppenhofer.de

www.kreppenhofer.de

genert Design
gegründet 1912

◆ Fenster ◆ Wintergärten ◆ Haustüren

REHAU QUALITY FENSTER-DESIGN



63607 Wächtersbach-AUFENAU
Brühlstraße 7
Tel. (0 60 53) 93 33
Telefax (0 60 53) 55 90
Internet: www.genert.de

Vorstellungstour der FREIEN WÄCHTER



BEGINN JEWEILS 19 UHR

MI.
18.
FEB.

INNENSTADT -
KULTURKELLER

FR.
20.
FEB.

HESSELDORF/WEILERS/NEUDORF -
SPORTPLATZ HWN

MI.
04.
MÄRZ

AUFENAU -
KULTURHAUS - KLEINER SAAL



Kommunalwahl am 15. März 2026



Zum Beispiel für:

- ▶ ein Hospiz in Wächtersbach
- ▶ eine Multifunktionshalle auf dem Messeplatz und
- ▶ solide Finanzen und eine bedarfsgerechtere Investitionsverteilung

**Am 15. März 2026
Freie Wächter wählen!**

Wenn der Nachwuchs die Bühne rockt: 39. Kindersitzung beim WCV

Wächtersbach. Beim Wächtersbacher Carneval Verein (WCV) haben längst nicht nur die „großen“ Narren das Sagen – auch der teils zuckersüße Nachwuchs weiß genau, wie man Fastnacht feiert. Das bewies eindrucksvoll die 39. Kindersitzung am 25. Januar. Mit jeder Menge Musik, Tanz, Akrobatik und frechen Pointen brachten die jungen Karnevalisten aller Altersklassen die Bühne ordentlich zum Wackeln. Verstärkung gab's dabei von kleinen Narren aus befreundeten Vereinen, die ebenfalls zeigten, was in ihnen steckt.

Charmant und souverän führten Sitzungspräsident Rufus Löwe sowie seine Stellvertreterinnen Anastasia Rentz und Luisa Nix durch das kunterbunte Programm. Ob Tanzgruppen, Gesangseinlagen, artistische Kunststücke oder sogar eine

Büttenrede – gelacht, gestaunt und kräftig applaudiert wurde reichlich. Natürlich durften auch die eigenen Nachwuchsgruppen des WCV nicht fehlen: Lollipopps, Minigarde, Konfetti-Kids und die Juniorgarde ernteten ebenso viel Applaus wie die Gastvereine, darunter Fidelio Altenhaßlau, Victoria Bad Orb, die Hailichköppchen aus Hailer, der TGV Altenmittlau und die Schiwerberger aus Niedergründau. Für musikalische Stimmung sorgten außerdem die Chöre der Grundschulen Kinderbrücke und Kerbersdorf mit fröhlichen Liedern, während Katinka Krämer erstmals als „Wächterin am Bach“ in der Bütt stand – eine Premiere mit Lachgarantie.

Sportlich wurde es mit dem Rope-Skipping-Team des TV Wächtersbach sowie dem Artisten Benjamin



Frimpong, die zeigten, dass Fastnacht auch ganz schön schweißtreibend sein kann.

Zum großen Finale versammelten sich noch einmal alle knapp über 200 Mitwirkenden auf der Fastnachtsbühne und sangen gemeinsam mit Sally Krämer „We are the world“.

Sitzungspräsident Nicky Kailing ehrte die Nachwuchstalente des WCV Paula Diegelmann, Lea Haußner, Lena Gresser und Elisa Skowronek mit dem WCV-Verdienstorden

in Silber für fünf Jahre aktives tanzen beim WCV. Anschließend bedankte er sich im Namen aller bei der Organisatorin Kathrin Kappes für die tolle Veranstaltung.

Das bestens gelaunte Publikum in der bis auf den letzten Platz gefüllten Heinrich-Heldmann-Halle dankte es mit tosendem Applaus und feierte über 200 Tänzer, Artisten, Sportskanonen und Spaßmacher für einen rundum gelungenen, herrlich närrischen Nachmittag.

Marktplatz 9
63607 WÄCHTERSBAACH

Telefon (0 60 53) 18 35
Telefax (0 60 53) 92 25
Mobil 0174 690 26 87

ELEKTRO LEHNHOFF

GmbH

Extraklasse-Service »selbstverständlich«

Beratung · Planung · Lieferung FREI HAUS · Prüfung · Anschluss

Entsorgung · Elektroinstallation · Fernseh · Video · HiFi · Reparaturen **aller Fabrikate**





Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach**

Ausgabe 7. Februar 2026

**Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**



Von links: Bürgermeister Andreas Weiher, Landrat Thorsten Stolz, Landtagsabgeordnete Lisa Gnadt und Erster Kreisbeigeordneter Andreas Hofmann.

Wächtersbach startet neues Förderprogramm „Wächtersbach Mitte“

Wächtersbach. Wächtersbach wurde in ein neues Städtebauförderprogramm des Landes Hessen aufgenommen. Damit liegt bereits eine weitere Förderzusage aus Wiesbaden für Wächtersbach vor. Bürgermeister Andreas Weiher zeigt sich stolz:

„Mit dem neuen Förderprogramm ‚Wächtersbach Mitte‘ beginnt ein neues Kapitel der Stadtentwicklung in Wächtersbach.“

Für das Programm wird ein neuer Geltungsbereich festgelegt, der die Grundlage für die zukünftige Entwicklung der Innenstadt bildet. Dabei darf sich das Fördergebiet nicht mit geförderten Maßnahmen im historischen Stadtkern überschneiden. Zentrales Element ist die Erarbeitung eines integrierten städtebaulichen

Entwicklungskonzepts (ISEK). Andreas Weiher betont dabei die Bedeutung der Bürgerbeteiligung und lädt die Bürgerinnen und Bürger schon jetzt zur aktiven Mitwirkung ein. Über konkrete Beteiligungsmöglichkeiten wird die Stadtverwaltung zu gegebener Zeit informieren. Landrat Thorsten Stolz begrüßt die Aufnahme ausdrücklich und spricht von einem wichtigen Schritt zur Stärkung der Innenstadt. Der Erste Kreisbeigeordnete Andreas Hofmann hebt die gute Zusammenarbeit zwischen Stadt, Kreis und Land hervor. Auch die Landtagsabgeordnete Lisa Gnadt unterstreicht die Bedeutung des Programms als starkes Signal für die Zukunft Wächtersbachs.

Anfänger-Kurs ab Freitag, 27. Februar

PC-Kurse für Wächtersbacher Senioren

Wächtersbach. Im Rahmen des Senioren-Programms bietet die Stadt Wächtersbach wieder einen PC-Anfänger-Kurs für Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach an. Beginn ist der 27. Februar, 17 bis 18.30 Uhr, im Schloss, 2. Stock, Ferdinand-Maximilian-Saal. Vorgeesehen ist dieser Kurs im Blocksatz

– fünf Wochen, einmal wöchentlich. Für die Teilnahme ist ein eigenes Notebook erforderlich. Für den PC-Kurs ist eine Anmeldung nötig, bei Elke Schmidt-Habermann, unter der Tel.: 06053-80251, immer vormittags, von 8 bis 12 Uhr. Anmeldeschluss ist der 18. Februar.

Stadt Wächtersbach stärkt Stadtpolizei

Marcel Riedl seit 1. Januar im Dienst

Wächtersbach. Die Stadt Wächtersbach verstärkt die Stadtpolizei: Marcel Riedl (38 Jahre) unterstützt das Team bereits seit dem 1. Januar und steht den Kolleginnen und Kollegen künftig dauerhaft zur Seite. Er ergänzt damit die Stadtpolizei um Burkhard Baumgarten sowie Stadtpolizistin Sonja Jorek.

Mit der personellen Verstärkung reagiert die Stadt Wächtersbach auf das wachsende Aufgabengebiet der Stadtpolizei. Besonders im Bereich der Verkehrsüberwachung sind die Anforderungen in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen. Dazu zählen unter anderem Geschwindigkeitsmessungen sowie die Auswertung mobiler und stationärer Messstellen. Auch die Überwachung und Auswertung von Geschwindigkeitsmessstellen gehört zu den Aufgaben. Darüber hinaus umfasst das Tätigkeitsfeld die Kontrolle des ruhenden

Verkehrs sowie die Überwachung der Parkscheinautomaten. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Sachbearbeitung von Ordnungswidrigkeiten. Auch die Anordnung und Überwachung von Baustellen im Stadtgebiet, Ermittlungersuchen anderer Behörden sowie unterschiedliche Aufgaben bei Veranstaltungen gehören zum täglichen Einsatzbereich der Stadtpolizei. Gleichzeitig ist sie ein wichtiger Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger bei alltäglichen Anliegen und Problemen.

„Mit Marcel Riedl ist das Team nun noch besser aufgestellt, um die vielfältigen Aufgaben weiterhin zuverlässig, bürgernah und effizient wahrnehmen zu können. Sicherheit und Ordnung haben einen hohen Stellenwert, daher ist diese personelle Verstärkung die richtige Entscheidung“, so Bürgermeister Andreas Weiher überzeugt.

Einladung zum Heringessen

Hesseldorf. Alle Seniorinnen und Senioren aus Hesseldorf, Weilers, Neudorf, Aufenau und der Innenstadt, sind am Aschermittwoch, 18. Februar, um 12.30 Uhr, in das Dorfgemeinschaftshaus Hesseldorf herzlich eingeladen. Zum gemeinsamen Mittagessen werden Heringssalat, Kartoffeln und „Matte“ gereicht.

Für Personen, die nicht selbstständig nach Hesseldorf kommen können, steht der Bürgerbus zur Verfügung. Anmeldungen dafür nimmt die Stadtverwaltung unter der Tel.: 06053-80251, vormittags von 8 bis 12 Uhr, bis spätestens 11. Februar, gerne entgegen. Der Seniorenbeirat freut sich auf rege Teilnahme.

Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, Tel.: 06661-9645-34, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.



Von links: Landrat Thorsten Stolz, Bürgermeister Andreas Weiher, Landtagsabgeordnete Lisa Gnadt und Erster Kreisbeigeordneter Andreas Hofmann.

Wächtersbach erhält Förderbescheid über zwei Millionen Euro zur Stärkung des Historischen Stadtkerns – Schlossumfeld wird fertiggestellt

Wächtersbach. Die Stadt Wächtersbach hat einen weiteren bedeutenden Förderbescheid im Rahmen der hessischen Städtebauförderung „historischer Stadtkern“ erhalten: Zwei Millionen Euro fließen in das Projekt zur nachhaltigen Stärkung und qualitativen Weiterentwicklung des Historischen Stadtkerns. Mit dieser Entscheidung schließt Wächtersbach eine erfolgreiche Förderphase ab, die insgesamt über 22 Millionen Euro an Städtebaufördermitteln in die Stadt gebracht hat.

„Diese Fördersumme von zwei Millionen Euro tut unserer Stadt Wächtersbach außerordentlich gut“, erklärt Bürgermeister Andreas Weiher. „Sie ist für uns von großer Bedeutung, weil es sich um den letzten Förderbescheid zur Förderung des Historischen Stadtkerns handelt. Mit den Mitteln wird insbesondere das bereits angestoßene Schlossumfeld nun konsequent abgeschlossen und städtebaulich aufgewertet – ein Meilenstein für unser Stadtbild und für die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger.“

Auch auf Kreisebene wird die Bedeutung der Förderung hervorgehoben. Landrat Thorsten Stolz betont: „Die Städtebauförderung ist ein zentrales Instrument, um unsere Kommunen zukunftsfähig aufzustellen. Wächtersbach zeigt seit Jahren, wie Fördermittel strategisch und nachhaltig eingesetzt werden können. Die Investitionen in den Historischen Stadtkern stärken nicht nur das Stadtbild, sondern auch die wirtschaftliche und soziale Attraktivität der Stadt.“ Die Städtebauförderprogramme des Bundes und des Landes Hessen unterstützen seit vielen Jahren Kommunen dabei, Stadt- und Ortszentren zu beleben, Quartiere nachhaltig zu gestalten und historisches Erbe mit zeitgemäßen Nutzungen zu verbinden. In diesem Jahr werden im Rahmen der Programme „Lebendige Zentren“, „Sozialer Zusammenhalt“ und „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ insgesamt rund 107,5 Millionen Euro für 81 hessische Kommunen bereitgestellt.

Der Erste Kreisbeigeordnete Andreas Hofmann unterstreicht: „Gerade kleinere und mittlere Städte profitie-

ren enorm von der Städtebauförderung. Die Maßnahmen in Wächtersbach sind ein gutes Beispiel dafür, wie öffentliche Räume aufgewertet, Aufenthaltsqualität verbessert und gleichzeitig regionale Identität gestärkt werden.“

Mit dem nun in die Abschlussphase gehenden Projekt „Historischer Stadtkern Wächtersbach“ wird ein städtebauliches Gesamtkonzept umgesetzt, das das historische Erbe bewahrt und gleichzeitig neue Qualitäten für Aufenthalt, Begegnung und Nutzung schafft. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem Schlossumfeld, dessen Fertigstellung den krönenden Abschluss der Maßnahmen bildet.

In den nächsten Bauabschnitten werden unter anderem die Baustelleneinrichtungsf lächen zurückgebaut und insbesondere der Schlosshof neu gestaltet. Vorgesehen sind einheitliche Bodenbeläge, neue Anpflanzungen sowie ein Baumdach, das künftig für angenehme Beschattung in den Sommermonaten sorgt. Damit entsteht ein hochwertiger, zusammenhängender Aufenthaltsraum mit besonderem Flair.

Die Landtagsabgeordnete Lisa Gnadt erklärt dazu: „Die Förderung zeigt, dass das Land Hessen hinter seinen Kommunen steht. Investitionen wie diese verbinden Denkmalschutz, Klimaanpassung und Lebensqualität. Wächtersbach profitiert hier nachhaltig – für die Menschen vor Ort ebenso wie für Besucherinnen und Besucher.“

Besucherinnen und Besucher können sich künftig in einem einmaligen Ambiente nicht nur über die Aufwertung des öffentlichen Raums freuen: Neben Gastronomie und Einzelhandel, etwa im Bereich Brautmoden, wird auch das Ärztehaus im Schlossumfeld bis Spätsommer umfassend saniert und fertiggestellt sein. Damit wird das Areal zusätzlich als wichtiger Standort für medizinische Versorgung und innerstädtisches Leben gestärkt.

„Diese Förderung zeigt, dass nachhaltige städtebauliche Entwicklung und die Aufwertung unseres historischen Erbes auch in kleineren Städten im Main-Kinzig-Kreis möglich



Das Bild zeigt Bürgermeister Andreas Weiher und Alfred Dörsch.

Bürgermeister Weiher würdigt Alfred Dörsch für ehrenamtliches Engagement

Wächtersbach. Anlässlich eines persönlichen Besuchs hat Bürgermeister Andreas Weiher Alfred und Petra Dörsch herzlich zur Goldenen Hochzeit gratuliert. Zugleich bot der Besuch einen passenden Rahmen, um auch das langjährige ehrenamtliche Wirken von Alfred Dörsch zu würdigen.

Nach zehn Jahren legte Alfred Dörsch sein Amt im Vorstand des VdK nieder. Für seinen engagierten Einsatz dankte Bürgermeister Weiher ausdrücklich und überreichte dem ehemaligen DJ

der Discothek PALI in Gelnhausen ein besonderes Geschenk. Die lokal berühmte Schallplatte „Musikalische Grüße aus Wächtersbach“ mit dem „Schlossbräu Schunkler“ – ein Stück Stadtgeschichte, zu dem Alfred Dörsch als Zeitzeuge eine besondere Verbindung hat.

Bürgermeister Weiher betonte, wie wertvoll ein solches Ehrenamt für das gesellschaftliche Miteinander sei, und sprach Alfred Dörsch seinen Dank und seine Anerkennung für die geleistete Arbeit aus.



Kräppel-Kaffeenachmittag am 17. Februar, 14.30 Uhr, im DGH Weilers

Senioren-Fasching des Nachbarschaftstreffpunktes der Stadt Wächtersbach

Wächtersbach. Bereits im letzten Jahr war der Senioren-Fasching der Stadt Wächtersbach ein großer Erfolg. Nun bietet die Stadt Wächtersbach auch in diesem Jahr einen Faschings-Nachmittag für Senioren an. Dieser findet in diesem Jahr am 17. Februar, um 14.30 Uhr, im DGH Weilers statt. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach und den Stadtteilen. Für einen Kosten-Beitrag von 5,- Euro

gibt es Kräppel, Brezeln, leckere Getränke und Kaffee. Außerdem ist für musikalische Unterhaltung und ein paar nette Überraschungen gesorgt. Es wäre schön, wenn alle Gäste verkleidet oder mit Faschings-Hütchen kommen würden.

Für diesen Nachmittag ist eine Anmeldung bei Elke Schmidt-Habermann, unter der Tel: 06053-80251, vormittags zwischen 8 und 12 Uhr, bis zum 11. Februar erforderlich.

sind. Wir danken dem Land Hessen sowie allen beteiligten Partnern für die vertrauensvolle und tatkräftige Unterstützung“, so Bürgermeister Weiher abschließend. Die erfolgreiche Umsetzung des Förderprojekts

trägt maßgeblich dazu bei, Wächtersbach als attraktiven Wohn-, Arbeits- und Lebensort weiter zu stärken – für heute und für kommende Generationen.



Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

**Meisterbetrieb
Christian Nix**
Garten- und
Landschaftsbau



Garten- und Grabgestaltung/
Rollrasen und Raseneinsaat/
Garten-, Rasen- & Grabpflege,
Gehölzschnitt aller Art,
Natursteinarbeiten.

Wir suchen
Mitarbeiter (m/w/d)
mit Führerschein

www.galabau-nix.de
63607 W'bach/Aufenuau
Tel.: 0170-23 16 076

Rasch
HEIZUNGSTECHNIK • BÄDER

Heizung · Klima · Sanitär GmbH

Ringstraße 12
63607 Wächtersbach-Neudorf

Tel. (0 60 53) 18 33
Fax (0 60 53) 55 81
info@rasch-heizung.de
www.rasch-heizung.de


seit 1731

Ihre Apotheke vor Ort

- schnell
- zuverlässig
- freundlich

Hof-Apotheke

Eva Ungermann
Obertor 1
63607 Wächtersbach
Tel.: 06053 / 16 03


Ulle
Kaffee & Gebäck
auf Wächtersbach

Für süße
Momente am Valentinstag!



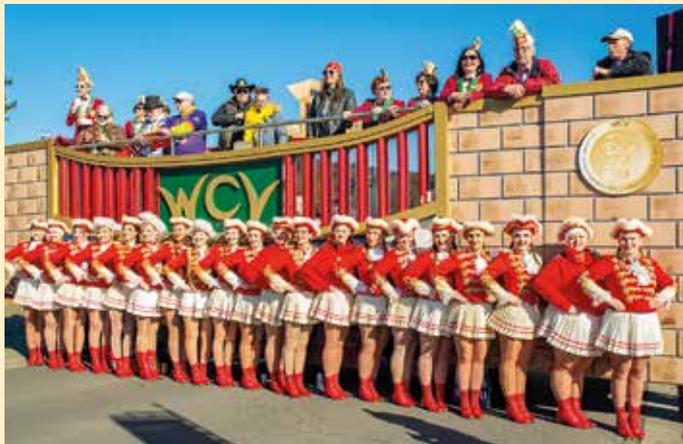
06053-1643 • Untertor 9 • Wächtersbach

Aus dem Vereinsleben:

Der 61. WCV-Fastnachtsumzug in Wächtersbach – Sei mit dabei!

Wächtersbach. Am Sonntag, 15. Februar, lädt der 1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e.V. zum größten Fastnachtsumzug im Main-Kinzig-Kreis ein. Der bunte Lindwurm startet um 14.11 Uhr am Messekreisel und schlängelt sich über Main-Kinzig-Straße – Gelnhäuser Straße – Bleichgartenstraße – Ysenburger Straße – Heegstraße – Bahnhofstraße zurück. Freut Euch auf beeindruckende Motiv-

wagen, fantasievolle Fußgruppen und kreative Kostüme – die besten Teilnehmer werden von einer Jury prämiert! Anschließend lädt die Partymeile zum Feiern ein: Mit live Musik von WKKW, guter Laune und jeder Menge Faschingsstimmung wird getanzt, gelacht und gefeiert – für Jung und Alt! Kommt vorbei, lasst Euch mitreißen und erlebt einen unvergesslichen Fastnachtstag. Helau!



AUMÜLLER
IMMOBILIEN

- kostenlose Beratung und Wertermittlung
- Vermietung
- Verkauf

Enesa Aumüller
Bachstraße 4
63607 Wächtersbach
Mobil: 0173 517 84 26
www.aumueller-immobilien.de

Wir gestalten und drucken!

Ihre Plakate, Broschüren,
Visitenkarten, Einladungen,
Flyer, Magazine, u.v.m.



wächtersbach
Kreativität und Gestaltungskraft

lächt vielseitig

Am Schlossgarten 1 · 63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13 · info@vgv-waechtersbach.de


WeidenHofLaden
Geschmackvoll einkaufen.

KULINARISCHES & DEKORATIVES

Jeden Donnerstag:
Hefe-Schnecken
aus der Q-Küche!

Öffnungszeiten: Di.: 9 bis 13 Uhr,
Do. und Fr.: 9 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr,
Sa.: 7 bis 13 Uhr

Weidenstraße 5 · 7 · 63607 W'bach/Neudorf
Telefon: 0 60 53-60 19 22 oder 28 22
www.weidenhofladen.de

Ein närrischer Ritt durch den Wilden Westen beim WCV-Lachsaloon



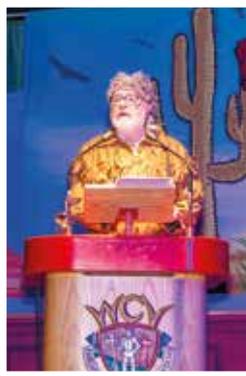
Wächtersbach. Mit einem abwechslungsreichen Programm, viel Liebe zum Detail und jeder Menge närrischer Leidenschaft entführte der WCV sein Publikum in diesem Jahr in seinen „Lachsaloon“ in den Wilden Westen. Nachdem Nicky Kailing die örtliche Politprominenz und die befreundeten Vereine begrüßt hatte, war der formelle Teil erledigt – und der Spaß konnte beginnen. Wenn die „Lollipopps“, die Jüngsten des WCV, die Bühne stürmen, ist gute Laune garantiert. Kaum erklangen die ersten Takte, ging ein erwartungsvolles Raunen durch den Saal – und schnell war klar: Niedlich wird es auf jeden Fall, langweilig ganz sicher nicht. Mit ihrem diesjährigen Thema „Zahnputzpolizei“ nahmen sich die kleinen Wirbelwinde der Zahnge-

undheit an. Als bunte Süßigkeiten hüpfen sie über die Bühne, wenig später kamen braune, löchrige Zähne hinzu, gefolgt von einer überdimensionalen Zahnbürste. Spielerisch und mit viel Witz zeigten die kleinsten Narren, dass ungepflegte Zähne nicht nur unschön aussehen, sondern auch echte Spaßbremsen sein können. Auf die „Lollipopps“ folgte die 23 Mädchen starke Minigarde, die mit ihrem neu einstudierten, thematisch passenden Gardetanz glänzte und eindrucksvoll bewies, dass auch kleine Formationen ganz groß rauskommen können. Hochkarätig ging es mit Ines Procter weiter, die mit treffsicheren Beobachtungen und jeder Menge Tipps für Frauen ab einem gewissen Alter für beste Unterhaltung sorgte. Einen Mann kennenzulernen werde mit den Jahren zwar schwieriger, erklärte sie, doch ganz verzichten könne man nicht – schließlich brauche man ja jemanden für den Reifenwechsel. Gut überlegen sollte Frau

sich allerdings, ob sie einen Mann wirklich dauerhaft, also „stationär“, aufnehme oder lieber nur „ambulanz“. Ihren ganz persönlichen Western-Moment erlebe sie jeden Morgen, wenn sie versuche, ihre müden Knochen aus dem Bett zu bewegen. Innerlich laufe dabei stets „Spiel mir das Lied vom Tod“. Aktuell und mindestens genauso unterhaltsam ging es mit den Konfetti Kids weiter. Ihr Tanz zur „Flucht aus der Handysucht“ hielt dem Publikum einen Spiegel vor, in dem sich wohl so mancher wiedererkannte. Unablässiges Tippen und Scrollen bestimmten das Geschehen auf der Bühne – so überzeugend dargestellt, dass manch einer im Saal sein eigenes Smartphone ein wenig schuldbeusst fester umklammerte. Die klare Botschaft: Wer nur noch auf den Bildschirm schaut, verpasst die schönen und wichtigen Dinge des Lebens. Dass das echte Leben

bunter, fröhlicher und mit Freunden einfach lustiger ist, daran ließ dieser Tanz keinen Zweifel. Die WCV-Juniorgarde und die Große Garde überzeugten mit perfekt einstudierten Choreografien und präzisen Schrittkombinationen und ernteten dafür langanhaltenden Applaus vom Publikum. Dazwischen bewies Harry Borgner, der Mann der 1000 Stimmen, sein ganzes Können und schickte „Mein kleiner grüner Kaktus“ auf eine stimmliche Reise – von Reinhard Mey über Herbert Grönemeyer und Howard Carpendale bis hin zu Peter Maffay.





Edwin Noll vom befreundeten Verein Victoria Bad Orb hatte sich diesmal Unterstützung mitgebracht: seine Enkelin. Während er seinen Vortrag in Orber Platt hielt, bemühte sie sich redlich um die Übersetzung – legte dabei allerdings eine sehr freie Auslegung an den Tag. Was genau gesagt wurde, wusste am Ende wohl nur er selbst, doch das Publikum war bestens unterhalten und spendete reichlich Gelächter.

Mit nichts als bedruckten Plakaten hingeebracht schaffte es das Duo Sprachlos mal wieder, den gesamten Saal in gespannte Stille zu versetzen. Während ein Satz nach dem anderen umgeblättert und vom Partner pointiert vervollständigt wurde, las das Publikum gebannt mit – beste Unterhaltung ganz ohne ein gesprochenes Wort. Während Sitzungspräsident a. D. Werner Ach einsam durch die Prärie des Wilden Westens zieht, verarbeitet er seine Fassungslosigkeit über den Zustand der Welt in ebenso knappen wie treffenden Pointen.

Die „Süßgespritzten“ von der WCV-Sketchgruppe pilgerten hingegen jede Woche in den Lachsaloos von

„Watchmanriver“, um ihre merkwürdigen Eigenheiten zu pflegen – und auf der Bühne sah das dann aus wie eine Therapiestunde, die völlig außer Kontrolle geraten ist. Mit ihrer Wildwest-Show brachte das WCV-Männerballett (Foto siehe Titelseite) die Halle zum Beben. Und als den Gefesselten am Marterpfahl ihr letzter Wunsch erfüllt wurde – der legendäre, aus dem „Schuh des Manitu“ bekannte „Superperforator-Tanz“ – gab es kein Halten mehr. Freude und Chaos waren gleichermaßen auf der Bühne wie im Publikum zu Hause. Die fünfköpfige Vocal Band Ale mundo aus Altenmittlau kehrte nach längerer Pause auf die WCV-Bühne zurück. Mit modernen A-cappella-Versionen bekannter Songs – und ihrem eigenen Klassiker „Thermomix“ – bewiesen sie eindrucksvoll, dass man auch ohne Instrumente für Furore sorgen kann.

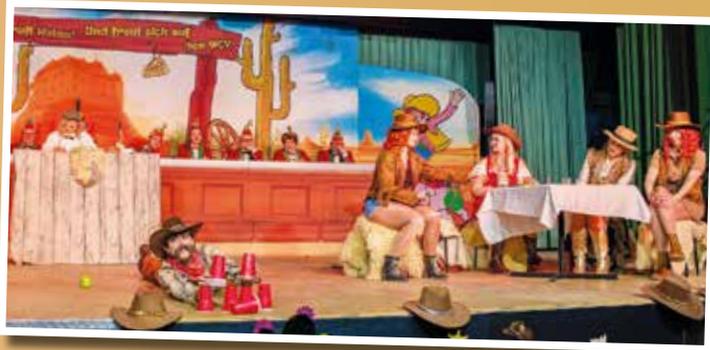
Die „Mispelchen“ sind ebenfalls zurück auf der WCV-Bühne und blieben dem Motto „Wilder Westen“ treu. Die weltoffenen, süßen Maronen vom Stamme der Schoschonen versammelten sich mit ihrem Häuptling Schwarzer Ad-

ler zum „Tratsch am Lagerfeuer“. Dort berichtete jede der jungen Maronen von ihren Sorgen und Nöten mit den Errungenschaften der neuen Welt: von der digitalen Suche nach dem perfekten Partner, vom Thermomix, der sich hartnäckig weigert, Büffelgulasch zu schneiden, oder von den Herausforderungen, die ein wilder Ponyritt durch die Prärie für die Frisur einer Squaw bereithält. Kein Wunder, dass Häuptling Schwarzer Adler überglücklich war, als er die Pferdehufe seiner zurückkehrenden Krieger vernahm. Kommentiert wurde das Ganze von einem eigenwilligen Totempfahl samt Orakel, der mit seinen Einwüfen für zahlreiche Lacher im Publikum sorgte.

Bevor Martha Pfahl alias Sitzungspräsident Nicky Kailing überhaupt die Chance bekam, sein eigentliches Programm zu starten, lieferte der störrische Mikrofonständer bereits eine eigene Showeinlage. Gemeinsam mit Bühnenhelfer-Neuling Oliver Höhn wurde er in einem zähen, aber höchst unterhaltsamen Duell endlich in die richtige Position gezwungen – ein Act, der für sich genommen schon donnernden Applaus verdient hätte. Erst danach konnte Martha Pfahl zur Tat schreiten und ihre Gedanken zur örtlichen Politik kurzerhand musikalisch unters Publikum bringen.

Selbstverständlich durfte auch die WCV-Showtanzgruppe JoyMotion nicht fehlen. Mit voller Energie wirbelten sie über die Bühne und erzählten tanzend die dramatische Geschichte einer wilden Cowgirl-Gang, eines Schusses, der besser nicht gefallen wäre, und eines Feuers, das am Ende alles in Schutt und Asche legte. Emotional, kraftvoll und mit einer Choreografie, die keine Sekunde stillstand, rissen sie das Publikum restlos mit.

Nach einem grandiosen Finale mit dem neuen Song „Fassenacht, Fassenacht“ ging es dann auch nach dem 1. Lachsaloos auf der Tanzfläche mit den „Fischbörner Buben“ und an der Theke bis in die nächsten Morgenstunden weiter. Am Ende waren sich alle einig: Dieser Abend bot beste Unterhaltung mit Herz, Humor und ganz viel Tanzfreude.



Spende für die Kinder des Frauenhauses Wächtersbach

Wächtersbach. Immer dann, wenn die Gewalt an Frauen zunimmt und diese in enorme Ängste um Leib und Leben versetzt, sind die Frauen auf der Suche nach Schutz vor Gewaltanwendungen. Frauenhäuser nehmen diese auf, um ihnen den erhofften Schutz zu bieten.

Es sind jedoch nicht nur die Frauen, die Schutz vor Gewalt suchen, sondern auch deren Kinder, die in der elterlichen Ehegemeinschaft erlebt haben, welchem Leid die Mütter in vielen Fällen ausgesetzt sind, bedürfen des Schutzes in sicherer Obhut.

Neben der erforderlichen Obhut brauchen diese Kinder jedoch auch die Möglichkeit, um durch die Inanspruchnahme von diversen Spielen nicht nur die Vergangenheit zu vergessen, sondern auch, um soziale Kontakte zu den weiteren im Frauenhaus untergebrachten Kindern pflegen zu können.

Als die AWO Wächtersbach von dem Bedarf an fehlenden Spielen



für die Frauenhauskinder erfuhr, war sie spontan bereit, dem Frauenhaus für die Anschaffung von Spielen einen Betrag in Höhe von 500,- Euro zur Verfügung zu stellen. Die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses, Brigitte Machnitzke und Lea Kircher, nahmen die Spende mit großer Freude entgegen, wissen sie doch am ehesten, wie sehr

die damit anzuschaffenden Spiele den Kindern zu Gute kommen. „Wir sind der AWO Wächtersbach sehr dankbar, dass sie durch ihre Spende zu einer sozialen Integration innerhalb des Frauenhauses beigetragen hat. Sie hat damit zum vermehrten Male unter Beweis gestellt, wie wichtig ihr die Kinder in unserer Gesellschaft, und hier



Aus Liebe zum Menschen.

Der Ambulante Pflegedienst
Wächtersbach des
Deutschen Roten Kreuz
Kreisverband Gelnhausen-
Schlüchtern e. V.

Wir gratulieren unseren
Patienten:

**Herrn Kurt Müller und
Herrn Michael Blaumeiser**

die im Monat Januar 2026
Geburtstag feierten recht
herzlich und wünschen ihnen
für das neue Lebensjahr
alles Gute.

Es grüßt das Team
unter der Leitung von
Daniela Hämel.

insbesondere die Kinder, die in
ihrer Familie seelisch und moralisch
gepeinigt und körperliche Gewalt
erlebt haben, sind.“...

Ganzer Text auf www.vgv-waechtersbach.de



*Als der Herr sah, dass der Weg zu steil,
der Hügel zu hoch und das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um sie und sprach: „Komm heim!“*

Wir nehmen Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Christa Rutz

geb. Hämel

* 18.05.1942 † 12.01.2026

In stiller Trauer
Joachim und Regina Rutz
Lukas, Jenni, Finnlay, Samu
und alle Familienangehörigen

*Die Trauerfeier fand auf Wunsch der Verstorbenen im engsten
Familienkreis statt. Für alle Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.*

Wächtersbach,
im Januar 2026



Bahnhofstraße 48
63607 Wächtersbach
Tel.: (0 60 53) 14 58

Traueranzeigen &
Drucksachen

Auch nach Redaktionsschluss
sind wir im Trauerfall
für Sie da und versuchen,
Ihre Anzeige
noch zu platzieren
oder die
benötigten Drucksachen
zu erstellen -
rufen Sie uns
einfach an:
Tel.: 06053-9213
(Montag bis Freitag,
8 bis 17 Uhr)



Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

Öffnungszeiten:
Mo., Mi. und Fr.: 9 bis 12.30 Uhr;
und nach Vereinbarung!

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Mutter



Maria Hofmann

* 20. 1. 1934 † 12. 1. 2026

Im Namen aller Angehörigen
Jo Hofmann

*Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Freitag, 13. Februar 2026, 14 Uhr, auf dem Friedhof in Wächters-
bach statt. Anschließend gehen wir in Stille auseinander.
Im Sinne der Verstorbenen bitten wir von Blumen- und Geldspen-
den abzusehen. Stattdessen bitten wir um eine Spende an die AWO
Wächtersbach oder an Efa Wächtersbach.*

Wächtersbach,
im Januar 2026



Gottesdienste in Wächtersbach

Kirche des Nazareners

Samstag, 7.: 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 11.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 14.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 18.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 21.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Dienstag, 24.:** 15 Uhr: Kaffeenachmittag. **Mittwoch, 25.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 28.:** 18 Uhr: Gottesdienst.
Wichtiger Hinweis: Das Gebäude ist barrierefrei!



Seit über 75 Jahren in Wächtersbach

DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen, Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

www.dieckmann-bestattungen.de

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Sonntag, 8.: 9.30 Uhr: Hochamt – 5. Sonntag im Jahreskreis. **Samstag, 14.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Aschermittwoch, 18.:** 18 Uhr: Heilige Messe (Aschenkreuz). **Sonntag, 22.:** 9.30 Uhr: Hochamt – 1. Fastensonntag. **Mittwoch, 25.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe im AWO Seniorenheim. 14.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim Schlossgarten. **Samstag, 28.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse zum 2. Fastensonntag.
Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach
Sonntag, 8.: 11 Uhr: Heilige

Messe. **Sonntag, 15.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Freitag, 20.:** 19 Uhr: Taizé-Andacht im ev. Gemeindehaus. **Sonntag, 22.:** 11 Uhr: Heilige Messe.

c3 Church - Campus Kinzigtal Wächtersbach-Neudorf

Die evangelische Freikirche c3 Church - Campus Kinzigtal lädt zum Gottesdienst mit cooler moderner Musik **jeden Sonntag, 11 Uhr**, in Wächtersbach-Neudorf, Am Rosengarten 5 ein.

Gottesdienste & Termine im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ der Kirchengemeinden Spielberg-Waldensberg & Wächtersbach

Samstag, 7.: 18 Uhr: „Alles Liebe“. Theatergottesdienst mit viel Musik rund um den Valentinstag in der Kirche Wächtersbach. **Dienstag, 10.:** 17 Uhr: Spieleabend in Wächtersbach, Bücherei. **Mittwoch, 11.:** 15 Uhr: „Worte und Torte“ Seniorennachmittag in Wächtersbach, Gemeindehaus. **Samstag, 14.:** 14 Uhr: Repair Café in der alten Wagnerei, Wittgenborner Straße. **Sonntag, 15.:** 10 Uhr: Faschings-Gottesdienst in Wächtersbach. **Dienstag, 17.:** 15 Uhr: „Worte und Torte“ Seniorennachmittag in Wittgenborn, Anbau der Kirche. **Sonn-**

tag, 22.: 10 Uhr: Gottesdienst in Waldensberg. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wächtersbach.

Regelmäßige Veranstaltung:

Posaunenchor: montags 18.30 Uhr. **Kirchenchor:** montags 20 Uhr. **Büchereiausleihe im alten Pfarrhaus:** donnerstags 16 bis 18 Uhr und samstags 10 bis 12 Uhr. **Kleiderkammer und Soziallädchen:** montags, 14.30 bis 17.30 und donnerstags, von 11 bis 13 Uhr. (Abgabe von Waren **nur** montags 17.15 bis 18 Uhr).

In tiefer Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Ingrid Zgonjanin

* 2. 2. 1960

† 19. 1. 2026

Wächtersbach,
im Januar 2026

Im Namen aller Angehörigen
Michael Kirchner

Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Schmelz Bestattungen

zuhören • beraten • begleiten

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Unser Beratungs-/Ausstellungsraum
Wächtersbacher Str. 44 d
63636 Brachtal-Schlierb.
06053-1409

Unser Büro
Schnurgasse 6
63633 Birstein
06054-6122

Unsere Beratung
Marktplatz 1
63607 Wächtersbach
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22
www.bestattungsinstitut-schmelz.de

IMPRESSUM

WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.950 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,
Tel.: 0 60 53-92 13, Fax: 0 60 53-57 27,
info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhof,
Tel.: 06655-2619, E-Mail: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022 vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten: Wir sind Montag, Mittwoch und Freitag, 9 bis 12.30 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

ACHTUNG! UHRZEIT GEÄNDERT!

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist **am Freitag, 13. Februar, 10 Uhr!**

Das Erscheinungsdatum ist **Samstag, 21. Februar 2026.**



Spielzeugbasar Wächtersbach übergibt Spende

Wächtersbach. An der Grundschule Kinderbrücke fand kürzlich die offizielle Einweihung des neuen Klettergerüsts statt. Dabei waren neben einigen Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und der Schulleiterin Marion Fix auch Vertreter des Freundeskreises Kinderbrücke und des Spielzeugbasars Wächtersbach e.V. anwesend, vertreten durch Nadine Jakoby und Ilona Langlitz.

Das moderne, etwas kleinere Klettergerüst ersetzt das alte Holzgerüst, das nach jahrelanger intensiver Nutzung entsorgt werden musste. Dank der Sponsoren, vertreten durch den Freundeskreis Kinderbrücke und den Spielzeugbasar Wächtersbach e.V., konnte nun das neue Klettergerüst angeschafft werden, um weiterhin eine abwechslungsreiche Pausengestaltung zu gewährleisten. Dieses Klettergerüst bietet den Kindern eine großartige

Möglichkeit, sich in den Pausen auszutoben. Es fordert sie zum Hangeln und Spielen heraus und ermöglicht es jedem Kind, seine eigenen Grenzen zu erkunden und zu erweitern.

Der Verein Spielzeugbasar Wächtersbach freut sich besonders, das Klettergerüst mit einer Spende zu unterstützen, da die Kinder des Vorstands und der Helfer selbst die Kinderbrücke besuchen oder besucht haben und dieses Klettergerüst von allen mit dem Ende der Grundschulzeit und dem „Abschlussklettern“ verbunden wird.

Der nächste vorsortierte Spielzeugbasar ist am Samstag, 21. März, von 10 bis 13 Uhr in der Heinrich-Heldmann-Halle in Wächtersbach. Anmeldebeginn ist ab Montag, 9. Februar. Weitere Infos gibt es unter www.spielzeugbasar-waechtersbach.de.



*MACH es
zu deinem Platz!*

#WIR SUCHEN DICH



Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Barbarossastraße 26 | 63571 Gelnhausen
www.kreiswerke-main-kinzig.de



TREUEAKTION 02.02. – 25.04.2026



CHEF CUISINE
INTERNATIONAL

BIS ZU
74%*
SPAREN

Globus Handelshof GmbH & Co. KG
Markthalle Wächtersbach,
Main-Kinzig-Straße 21
63607 Wächtersbach

Montag - Donnerstag: 8.00–20.00 Uhr
Freitag & Samstag: 8.00–21.00 Uhr

* Gegenüber dem UVP (ohne Treuepunkte).
Nur solange der Vorrat reicht.



GLOBUS